

Amtliche Bekanntmachung

2017

Ausgegeben Karlsruhe, den 04. April 2017

Nr. 28

I n h a l t

Seite

**Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Studienkollegs
des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) 187**

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Studienkollegs des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

vom 03. April 2017

Aufgrund von § 10 Abs. 2 Ziff. 6 und § 20 des Gesetzes über das Karlsruher Institut für Technologie (KIT-Gesetz – KITG) in der Fassung vom 14. Juli 2009 (GBl. S. 317 ff), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Dritten Hochschulrechtsänderungsgesetzes (3. HRÄG) vom 01.04.2014 (GBl. S.99, 167), § 73 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg und zur Änderung des Landeshochschulgesetzes vom 23. Februar 2016 (GBl. S. 108, 118) hat der KIT- Senat in seiner Sitzung am 20. März 2017 die nachstehende Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Studienkollegs des Karlsruher Instituts für Technologie vom 7. Februar 2002 (Amtliche Bekanntmachung vom 12. Februar 2002, Nr. 4, S. 12 ff.) zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 29. Februar 2012 (Amtliche Bekanntmachung vom 29. Februar 2012, Nr. 3, S. 50 f.) beschlossen. Der Präsident hat seine Zustimmung am 03. April 2017 erteilt.

Artikel 1

1. § 8 Absatz 2 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Ausschluss wird durch die Leitung des Studienkollegs ausgesprochen. Der Bescheid ist durch die Leitung des Studienkollegs und deren/dessen Stellvertretung zu unterzeichnen.“

2. Es wird folgender § 8 Abs. 2 Satz 3 angefügt:

„Die Leitung des Studienkollegs informiert den/die Vizepräsidenten/-präsidentin für Lehre und Akademische Angelegenheiten über den Ausschluss.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen des KIT in Kraft.

Karlsruhe, den 03. April 2017

Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka
(Präsident)